thümer gauz der Mutter gleich, obwohl der Vater ein Esel war. Es ist schon einige Zeit alt (ich erinnere mich nicht genau wie alt) und kräftig und gesund, da die Mutter ein tüchliges Euter und Fülle von Milch hat 1).

landeskulturdirektion Oberösterreich; download www.oogeschichte.at

1) Dafs die Maulthierstuten nicht immer unfruchtbar sind, namentlich dafs sie, vom Pferdehengste befruchtet, Füllen zur Welt bringen, ist durch zahlreiche Fälle bewiesen, deren A. Wagner in Schreber's Säugethieren, Tb. 6. p. 93. viele zusammengestellt hat. Dafs sie auch mit dem Eselhengste eine fruchtbare Begattung eingehen, war, obgleich an sich glaublich, durch kein Factum belegt. Herausgeber.

B e r i c h t i g u n g e n

von

Dr. M. J. Schleiden.

Flüchtigkeit bei der Reinschrift und Mangel an Uebung beim Corrigiren haben in meinem Aufsätze über die Entwicklungsgeschichte im laufenden Jahrgang dieses Archivs einige Fehler veranlafst, welche gütigst zu entschuldigen und zu bessern ich die Leser ersuche.

Seite 301 Zeile 12 von oben lies enthalten statt entfalten

» 303 » 6 v. u. l. Spitze st. Spite

» 303 » 5 v. u. l. weiblichen st. wirklichen

» 312 zwischen Zeile 16 u. 17 fehlt der Name Mirbel

» 313 Zeile 8 v. u. in der Anmerkung l. „Männer wegen, die sich öffentlich über diese Arbeit ausgesprochen haben und ohne etc.

» 314 » 13 der Anmerk. l. Breslau st. Berlin

Im ganzen Aufsätze l. *Cistinea* st. *Cystinea*.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv für Naturgeschichte](#)

Jahr/Year: 1837

Band/Volume: [3-1](#)

Autor(en)/Author(s): Schleiden Matthias Jacob

Artikel/Article: [Berichtigungen 414](#)